

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

die Hand der Nichtjuden gebracht hat, so sucht man Mittel und Wege, ihn aus der Welt zu schaffen.

§ 388,16. Zu den Ausgaben, die man (jüdischerseits) gemacht hat, um den Verräter aus der Welt zu schaffen, sind alle Bewohner beizutragen verpflichtet, auch die, welche an einem anderen Orte Steuern zahlen.

§ 425,5. Gegen Nichtjuden, mit denen wir nicht im Streite leben, verhält man sich so, daß man weder ihren Tod veranlaßt noch sie von demselben (aus Lebensgefahr) rettet.

b) Kabbala, Gebetformeln

Die bisher gekennzeichneten jüdischen Gesetze, der Talmud und Schulchan aruch, sind nur ein Teil des umfangreichen jüdischen Gesamtschrifttums, zu dem auch die Kabbala zählt.

Eine jüdische Geheimlehre, die auf den unverdorbenen Leser teils heiter, teils langweilig wirkt und bei der es im Herzen verdorbenen Gelehrten vorbehalten bleibt, eine besondere Größe herauszulesen: das ist die Kabbala!

Das Judentum neigt in seiner seelischen Veranlagung zur Geheimbündelei, wie andererseits auch die Verbrecher das Tageslicht, von ihrem Standpunkt aus sogar berechtigtermaßen, zu scheuen haben. Diese Sucht nach Geheimnisfrämerei und der Versuch, alles bis aufs letzte rechnerisch zu erklären und wennmöglich in Meilen (einschließlich der Gottheit) abzumessen, sind die wirklichen Beweggründe für die Entstehung der Kabbala.